



Lucien Bernhard      Abb. 55      Plakat  
 Druck: Hollerbaum & Schmidt, Berlin



Lucien Bernhard      Abb. 56      Plakat  
 Druck: Hollerbaum & Schmidt, Berlin

weil sie die Kraft, den innern Antrieb seiner Seele verstehen: die Sehnsucht nach oben. Jede echte Frau hasst mehr oder minder das Feminine, das Weichliche einer Kunstäußerung, wenn sie vom Manne kommt. Sie haben Schönheit genug – sie wollen Kraft. Und es ist charakteristisch, was eine Frau mir über das Plakat der Werkbund-Ausstellung schreibt: „Ein fackelschwingender

Reiter auf einem ausholenden, rassigen Pferd, das den Sturmwind in den Nüstern spürt – das ist ein Motiv für eine Ausstellung, nicht aber eine halbnackte oder ganz nackte Frau.“ Es lässt sich gewiss darüber streiten, aber der Ausspruch kennzeichnet den Wunsch und den Willen der Frau – ihre Zukunftsstellung zum Plakat.



Hans Rudi Erdt      Abb. 57      Plakat  
 Druck: Hollerbaum & Schmidt, Berlin



Hans Rudi Erdt      Abb. 58      Plakat  
 Druck: Hollerbaum & Schmidt, Berlin